

PRESSEMITTEILUNG 2. Dezember 2010

Ein aufgeräumter Schreibtisch in sieben Etappen und in nur neun Tagen: Jürgen Kurz veranstaltete das erfolgreichste Online-Seminar bei Workshops 365.de

Nach seinem Bestseller „Für immer aufgeräumt“ präsentierte Jürgen Kurz, der „Experte für Effizienz im Büro“ (n.tv), jetzt den ersten Online-Workshop in sieben Etappen zum Thema Arbeitsplatzorganisation. Der Kurs vermittelte Strategien, wie sich „Volltischler“ von Unordnung und Ballast befreien und in nur wenigen Schritten zu „Leertischlern“ werden.

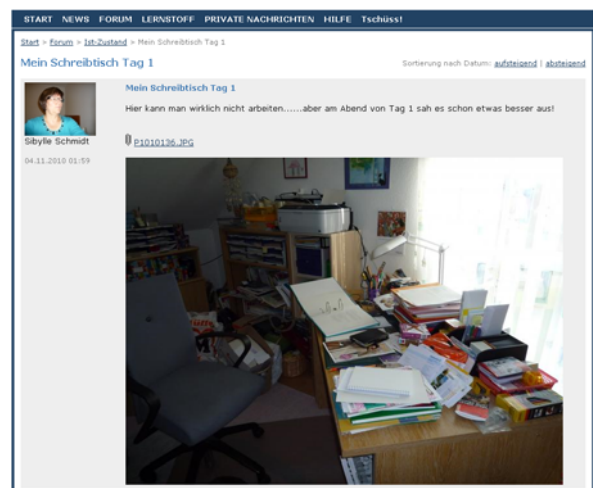


(Giengen) Geplant war das Seminar für 12 bis 20 Teilnehmer, am Ende waren es 52! Darunter waren Selbständige, Außendienstler, Professoren, Lehrer, Pfarrer, Unternehmer, Führungskräfte, Sekretärinnen, Assistentinnen und sogar ein Teilnehmer aus Mexiko. In nur sieben Schritten lernten sie, wie sie ihren Schreibtisch gründlich aufräumen und ihn dauerhaft von Papierstapeln und überflüssigen Schreibutensilien befreien. Unterstützt wurden sie dabei sowohl von Jürgen Kurz selbst, als auch von Organisationspezialist Frank-Michael Rommert.

Die jeweiligen Etappen waren so strukturiert, dass der Kurs bequem während der üblichen Bürozeiten durchlaufen werden konnte. Erklärtes Ziel dabei: Die Zeit, die die Teilnehmer für den Workshop aufwenden, wird durch den optimierten Arbeitsplatz direkt wieder eingespart. Täglich erhielten die Nutzer eine PDF-Datei mit Anweisungen und Praxistipps, wie sie ihr Arbeitsumfeld Schritt für Schritt in Ordnung bringen.

Im ersten Schritt vermittelte der Workshop Tipps zur Aufbewahrung von später zu bearbeitenden Unterlagen. Schritt zwei konzentrierte sich auf die Verwaltung persönlicher Vorgänge, bevor Phase drei die Bewältigung von Teamaufgaben erläuterte. Die vierte Etappe lieferte einen Leitfaden zur Bewältigung der Zettelflut mit wichtigen Infos und Kontakten. Im fünften Schritt wurde die Verwahrung von Büromaterialien behandelt, während sich Stufe sechs der Organisation des Posteinganges widmete. Schließlich lernten die Teilnehmer im siebten und letzten Schritt, wie sie die Termin- und Aufgabenverwaltung optimieren.

Die Vorteile des Workshops liegen auf der Hand: Die Teilnehmer haben keinen Reiseaufwand, sondern können bequem von zu Hause aus mitmachen. Sie sind nicht an einen konkreten Termin gebunden, sondern arbeiten dann weiter, wenn sie Zeit haben. Unterrichtsbegleitend bietet Jürgen Kurz ein Teilnehmerforum zu den einzelnen Themen an, das dem Erfahrungsaustausch und der gegenseitigen Motivation dient. Darin können die Teilnehmer neben konkreten Tipps auch Vorher-Nachher-Bilder einstellen. In einem virtuellen Seminarraum besteht die Möglichkeit, den Workshopleitern konkrete Rückfragen zu stellen und ein persönliches Feedback von Jürgen Kurz einzuholen.



Ein Beitrag von Teilnehmerin Sibylle Schmidt im Forum: Ihr Büro vor dem Workshop

Das Miteinander-Aufräumen und die Kommunikation im Forum haben die Teilnehmer motiviert, den Kurs auch von zu Hause aus und ohne festen Zeitrahmen umzusetzen. Trotz der „virtuellen Kommunikation“ ist in nur neun Tagen ein tolles Team entstanden. Die Teilnehmer haben sich gegenseitig unterstützt, sich gegenseitig motiviert und sich miteinander über die Erfolge gefreut.

Auszüge begeisterter Teilnehmerstimmen:

„Das hätte ich niemals geglaubt! Ich habe meinen Schreibtisch und mein Arbeitszimmer schon längst abgeschlossen. Auch meine Kollegen und Bekannten haben mir nicht zugetraut, dass ich es schaffe, meinen Schreibtisch frei zu bekommen. Aber es hat geklappt. Auch nach dem Kurs mache ich weiter, gerade bin ich dabei, mein gesamtes Arbeitszimmer in Schuss zu bringen. [...] Das tut gut. Toll ist, dass die Motivation über den Schreibtisch hinaus geht. Ich habe meine ganze Wohnung auf Vordermann gebracht. Was ich in einer Woche Workshop geschafft habe, habe ich früher nicht in Wochen geschafft.“

Sibylle Schmidt aus Bopfingen

„Alles hat seinen Platz“ und „Der Platz ist begrenzt“ waren wie Zauberworte, aber mit dem Forum hatte ich alle Zweifel als Jäger und Sammler überwinden können. Ich habe noch nie mit so viel Freude ausgemistet.“

Dieter Rein aus Straubing

„Ich bin total erstaunt über den Erfolg des Workshops. Mein Schreibtisch ist jetzt leer. Und dieser Zustand hält nicht nur einen Tag an. Sondern ich habe jetzt schon das Bedürfnis, wenn ich das Büro verlasse, den Schreibtisch auch wirklich leer zu verlassen. Ich merke auch, wie nun mancher staunt, wenn er in mein Büro kommt, weil der Schreibtisch auf einmal so aufgeräumt ist.“

Ulrich Kloos aus Backnang

Der nächste „Für immer aufgeräumt“-Online-Workshop startet am Donnerstag, 24. Februar 2011 und geht bis Mittwoch, 9. März 2011.

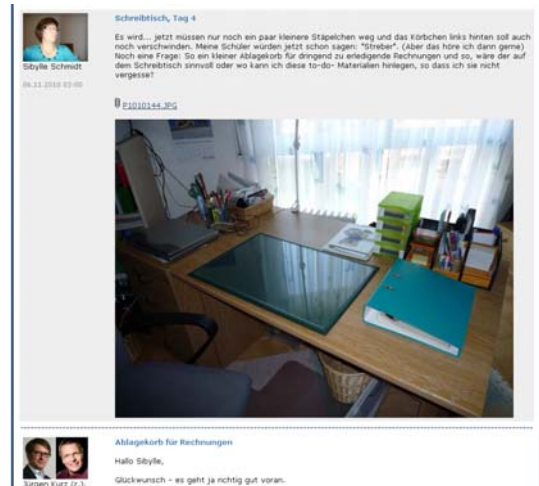
Mehr Informationen über den Online-Workshop und eine Anmeldemöglichkeit finden Sie unter http://www.workshop365.de/workshops_details.php?cat_id=474&workshop_id=474 .



Jürgen Kurz widmet sich in seiner Beratungstätigkeit, seinen Vorträgen und Seminaren der Prozessoptimierung am Arbeitsplatz. Die Basis seiner Arbeit und des Buches „Für immer aufgeräumt“ ist der *Kaizen*-Ansatz. Der Begriff *Kaizen* stammt aus dem Japanischen und meint einen pragmatischen Prozess ständiger Verbesserungen. Durch seine Methode erreichen Unternehmen eine dauerhafte Steigerung der Effizienz durch kürzere Such- und Durchlaufzeiten, klare Vertretungsregelungen und zufriedene Mitarbeiter.

Kontakt:

tempus GmbH
Jürgen Kurz
Postfach 1420
89529 Giengen
Telefon 07322/950-122
E-Mail: jkurz@tempus.de
URL: www.für-immer-aufgeräumt.de



Das Büro von Sibylle Schmidt nach 4 Tagen Workshop

Pressekontakt:

PS:PR - Agentur für Public Relations
Uferstr. 39
50996 Köln
Telefon 0221/77 88 98-0
E-Mail: info@pspr.de
URL: www.pspr.de